



Wir wollen, dass du in Schöngeising so wohnen kannst, wie es zu deinem Leben passt.

Doch bezahlbarer und passender Wohnraum ist auch hier knapp. Junge Menschen, die in Schöngeising aufgewachsen sind, finden oft keine Wohnung und müssen wegziehen – und mit ihnen geht wertvolles Engagement in Vereinen, etwa bei der Feuerwehr, verloren. Zugleich bleiben viele ältere Bürgerinnen und Bürger in zu großen Häusern, weil es im Ort kaum passende Alternativen im vertrauten Umfeld gibt.

Das wollen wir ändern. Wir setzen uns für ein **maßvolles neues Baugebiet mit unterschiedlich großen Miet- und Eigentumswohnungen** ein. So entsteht Wohnraum, der zu verschiedenen Lebensphasen passt – und dir echte Wahlmöglichkeiten bietet.

Doch neue Baugebiete sind nur ein Teil der Lösung. Wir wollen auch den vorhandenen Wohnraum besser nutzen:

AUFSTELLUNG EINES LEERSTANDSREGISTERS: Damit ungenutzter Wohnraum sichtbar wird.

EINFÜHRUNG EINER ZWECKENTFREMDEUNGSSATZUNG: Damit leerstehende Wohnungen wieder mit Leben gefüllt werden.

NUTZUNG DER GRUNDSTEUER C: Damit gebaut wird, statt mit Bauland zu spekulieren.



Die **Gewerbesteuer** ist eine wichtige Einnahmequelle für uns und unterstützt, was Schöngeising lebenswert macht – von Kindergarten bis KuSch! und SCS.

Mit einer klugen Gewerbepolitik stärken wir nicht nur lokale Unternehmen, sondern auch unsere Gemeinde: Wir wollen das bestehende **Gewerbegebiet an der Gusso-Reuss-Straße** nach Nordosten erweitern. Der Standort – direkt an der B 471 und vom Ort abgewandt – ist ideal, um neuen und vorhandenen Firmen **Raum für Entwicklung** zu geben und **Arbeitsplätze vor Ort** zu schaffen.

Eine starke Wirtschaft vor Ort sorgt für mehr **finanziellen Gestaltungsspielraum** der Gemeinde und erhöht für uns alle die Lebensqualität in Schöngeising.



Schöngeising liegt günstig zwischen den wichtigen Verkehrswegen der Region – doch der **zunehmend dichtere Verkehr** belastet an vielen Stellen unsere Lebensqualität.

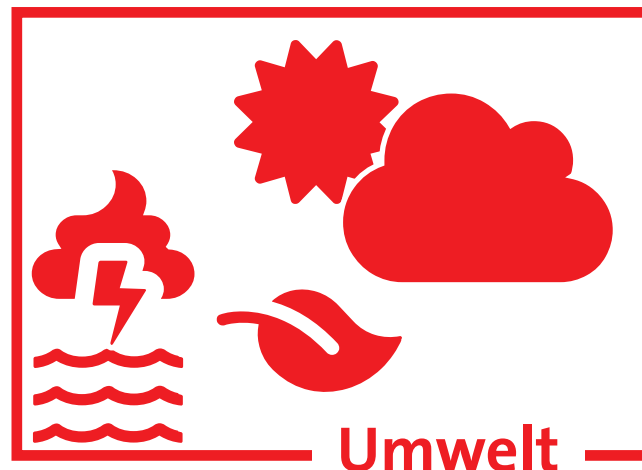
Wir wollen, dass sich alle sicher und entspannt bewegen können – egal ob zu Fuß, mit dem Rad, Bus oder Auto.

Dazu setzen wir auf konkrete Verbesserungen:

Verkehrsberuhigung an den Ortseingängen durch Geschwindigkeitstrichter, damit langsamer gefahren wird, bevor das Ortsschild erreicht ist.

Sichere Radwege entlang der Kreisstraße, damit alle entspannter und sicherer unterwegs sind.

Ausbau ÖPNV: Mit einer Verbindung zum Jexhof, Friedhof sowie Sportplatz und Sportheim – auch am Wochenende.



Die Auswirkungen des Klimawandels sind nicht zu übersehen. Was kann der Gemeinderat konkret vor Ort machen? Er kann sich zum Beispiel klar zu Photovoltaikanlagen und Windrädern auf Schöngeisinger Flur positionieren. Dieses Thema ist oft emotional aufgeladen – wir wollen es **sachlich und lösungsorientiert diskutieren**.

Auch der in unserem Landkreis gut ausgebaute ÖPNV ist ein Beitrag zum Klimaschutz. Dieses Angebot darf nicht reduziert werden.

Wir wollen, dass der Gemeinderat bei all seinen Entscheidungen die **Auswirkungen auf unsere Umwelt im Blick behält**.



Ein Ort lebt von seinen Menschen – und vom Miteinander der Generationen. Wir wollen, dass Jugendliche und Senioren in Schöngeising **Raum und Gehör** finden.

Seit Jahren wird Jugendlichen ein eigener Treffpunkt versprochen. Wir sagen: **Wer Gemeinschaft verspricht, muss sie auch ermöglichen**.

Wir setzen uns dafür ein, dass der Platz hinter dem Gemeinschaftshaus endlich Wirklichkeit wird – mit Sitzgelegenheiten und Freizeitangeboten wie Tischtennisplatte oder Basketballkorb.

Für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger leistet der Seniorenbeirat wertvolle Arbeit. Er soll künftig durch einen Jugendbeirat ergänzt werden – damit alle Generationen mitreden können, wenn es um die Zukunft Schöngeising geht.



Schöngeising lebt vom Einsatz derer, die mehr tun, als sie müssen. Dieses Engagement verdient nicht nur Dank, sondern **echte Unterstützung**.

Wir wollen, dass die Gemeinde das Ehrenamt **bestmöglich fördert**. Unser **Gemeinschaftshaus** bietet seit rund zwei Jahren passende Räume für Treffen, Proben und Veranstaltungen.

- Für örtliche Vereine und ehrenamtliche Gruppen sollen diese Räume unentgeltlich nutzbar sein.
- Private oder gewerbliche Nutzungen sollen sich mit einem angemessenen Beitrag beteiligen.

Wer sich für andere einsetzt, soll spüren: **Ehrenamt lohnt sich – für Schöngeising**.